

## **Ai(e)rpo – First-Class-Sitzen als irdisches Vergnügen**

Wer heute First-Class fliegt, den erwartet purer Luxus. Die Erste-Klasse-Abteile in Flugzeugen gleichen fliegenden Fünf-Sterne-Hotels. Im Komfort und der Gestaltung ihrer Premiumabteilung überbieten sich die Fluggesellschaften gegenseitig. Eine wahre Herausforderung für Designer und Konstrukteure. Wichtigstes Gestaltungselement und Herzstück jeder „First-Class“ ist der Sitz. Auf ihm sitzt man nicht nur überirdisch gut, er lässt sich auch höchst komfortabel an die persönlichen Wünsche seines Be-Sitzers anpassen. Ob als Bett oder Sessel, ein First-Class-Sitz ist der Inbegriff der Bequemlichkeit. Wen wundert's, dass der Entwickler des Prinzips der Bequemlichkeit, die Erpo Möbelwerk GmbH, das First-Class-Sitzen ganz offiziell zum irdischen Thema erklärt hat. Der Premium-Polstermöbelhersteller beweist mit Faro, dass man auf der Erde genauso himmlisch sitzen kann. Das Credo des Designers Michael Lerche: „Sitzen ist ein so elementar irdisches Bedürfnis, dass man es sich immer leisten können sollte, auf den eigenen Polstermöbeln First-Class zu sitzen.“ Die Ähnlichkeit des Faro-Designs zu seinen fliegenden Kollegen ist gewollt. Mondän große Sitzflächen und Ai(e)rpo-dynamisch geneigte Rückenlehnen unterstreichen den First-Class-Anspruch. Und, in den Sofas und Sesseln von Faro aus dem Hause Erpo steckt nicht minder wenig patentierte Technik. Am oberen Ende der Seitenwange ist eine feine Metall-Leiste eingefügt, die Faro als elegantes Funktionsmöbel ausweist. Der Erpo-Effekt sorgt für ein wahrhaft himmlisches Sitz-Erleben. Leder ist beim Bezug von Faro schon fast ein Muss. Das Zusammenspiel aus hochwertigen Materialien, der Verarbeitung und ergonomischen Qualität ergibt das First-Class-Sitzgefühl. Für das Maximum an Bequemlichkeit verwendet Erpo für unterschiedliche Sitz- und Belastungszonen Schaumstoffe mit unterschiedlichen Raumgewichten. Der Sitzkomfort multipliziert sich über eine patentierte Verstellfunktion, mit der sich die Beweglichkeit des Sitzes und der Rückenlehne individuell definieren lässt. Der Sitz und die Rückenlehne reagiert dadurch sensitiv auf Druck und passt sich jeder Sitzposition ergonomisch an. Völlig geräuschlos und durchgängig versteht sich.

### **First-Class-sitzen im Objektbereich**

Dem Möbeldesigner, Michael Lerche, ist es mit dem Design von Faro gelungen, eine Geschichte auf eine Weise zu erzählen, die immer spannend bleibt. Er selbst nennt es „den konservierten Zeitgeist“. Faro aus dem Hause Erpo hat das gewisse Etwas, das Objektmöbel ausmacht. Sie setzen sich in Szene, ohne sich in den Vordergrund zu drängen. Der Designanspruch an ein Objektmöbel ist dabei ebenso hoch, wie die an seine Funktion. Als Visitenkarte eines Unternehmens beherrscht Faro die Kür der Objektmöbel perfekt. Als 2-, 2,5- oder 3-sitziges Sofa und als Sessel mit einer Sitzhöhe von 42 cm lässt sich das Design über verschiedenste Stoff- und Lederqualitäten ganz nach seinen irdischen Aufgaben anfertigen. Alles, Made in Germany. Auch das gehört bei Erpo zur First-Class-Philosophie. Mit Faro hebt das Sitz- und Design-Erleben in überirdische Höhen ab, außer beim Preis. Im Vergleich dazu, kostet ein einziger Sessel für die Erste-Klasse-Abteilung im Flugzeug so viel

wie ein Porsche Cayenne. Da ist es mit Faro wesentlich erschwinglicher, First-Class zu sitzen – und, man hat öfter das Vergnügen.

### **Über Erpo**

Erpo Möbelwerk GmbH produziert seit 1952 Polstermöbel für bequemes Sitzen in Ertingen. Optimaler Komfort, die variantenreiche Anpassung an den Sitzenden, hoher praktischer Nutzen und eine herausragende Verarbeitungsqualität zeichnen Erpo-Polstermöbel aus. Moderne Produktionsbedingungen ermöglichen eine Fertigung auf höchstem Qualitätsniveau. Die 170 Mitarbeiter von Erpo wurden 2010 von der Zeitschrift markt intern zum dritten Mal in Folge gelobt und das Unternehmen auf den ersten Platz der Kundenzufriedenheits-Umfrage gewählt.

### **Pressekontakt:**

PRIMIERE

Agentur für Kommunikation GmbH

Frauke Dönhölder-Scheidemann

Schwarzer Bär 2

D- 30449 Hannover

Tel: +49 (0)511 260 965 – 15

[www.primiere.de](http://www.primiere.de)

E-Mail: [f.duenhoelter@primiere.de](mailto:f.duenhoelter@primiere.de)

